

Bezirksliga Süd

ESV Ansbach-Eyb – Spfr Dinkelsbühl		1:4					
1. Spfr Dinkelsbühl	3	3	0	0	9:	2	9
2. FC Wendelstein	3	2	1	0	6:	1	7
3. TSV Meckenhausen	3	2	1	0	6:	2	7
4. TSV Greding	3	2	0	1	7:	2	6
5. SG Herrieden	3	2	0	1	7:	6	6
6. FV Dittenheim	3	2	0	1	5:	4	6
7. TuS Feuchtangenen	2	1	1	0	7:	2	4
8. TV Hilpoltstein	3	1	1	1	4:	2	4
9. SC Aufkirchen	3	1	0	2	5:	7	3
10. SV Wettelsheim	3	1	0	2	4:	6	3
11. SV Lauterhofen	3	1	0	2	3:	5	3
12. ASV Zirndorf	3	0	2	1	4:	5	2
13. FC Dombühl	3	0	2	1	4:	7	2
14. FV Uffenheim	2	0	1	1	0:	2	1
15. ESV Ansbach-Eyb	3	0	1	2	2:	8	1
16. BSC Woffenbach	3	0	0	3	0:	12	0

An der Spitze

Spfr Dinkelsbühl nach 4:1-Sieg in Eyb neuer Tabellenführer 2. AUG. 2022

ANSBACH (ff) – Seit gestern sind die Sportfreunde Dinkelsbühl alleiniger Tabellenführer der Fußball-Bezirksliga Süd. In der Nachholpartie des 2. Spieltages setzten sie sich beim ESV Ansbach-Eyb verdient mit 4:1 durch.

Der Auftakt verlief für den ESV noch vielversprechend: In der 5. Minute erzielte Adama Joof nach Vorlage von Philipp Paul das 1:0, das Matthias Arold nach 13 Minuten egalisierte. Die Gäste hatten mehr vom Spiel und drehten kurz vor der Pause richtig auf. Innerhalb von sechs Minuten erhöhten Bugra Basli (41.), Arold (45.) per Kopf und Tim Müller (45+2) auf 4:1 für die Sportfreunde.

In der 2. Halbzeit versuchte der ESV nochmals heranzukommen, hatte aber nicht die Mittel zur Gegenof-



In der 1. Hälfte Doppeltorschütze für die Spfr Dinkelsbühl: Matthias Arold.
Foto: Martin Rügner

fensive. Auch „Oldie“ und ESV-Neuzugang Sebastian Kamberger hatte mit seinen Freistößen kein Glück. In der 75. Minute machte er dann Platz für Jannik Hofmann.

Die Gäste konnten ihren klaren Vorsprung clever verwalten und standen vor allem in der Abwehr sehr sicher. Mit nur einem Zähler bleibt der ESV Tabellenvorletzter.

ESV Ansbach-Eyb: Andreka, Kromm, Wachmeier, Kreißelmeier, Beck, Scherb, Schröferl, Schuster, Joof (87. Thürauf), Kamberger (75. Hofmann), Paul (75. Preis).

Spfr Dinkelsbühl: Magnus Müller, Trexler, Philipp Müller, Launer, Arold, Hähnlein, Grum, Haltmayer (70. Fleps), Tim Müller (77. Proff), Consentino, Basli.

Tore: 1:0 Adama Joof (5.), 1:1 Matthias Arold (13.), 1:2 Bugra Basli (41.), 1:3 Arold (45.), 1:4 Tim Müller (45+2), .